## Luna Sea Image or Real

Von abgemeldet

## Kapitel 34: foul play

Ino setzte sich bangen Herzens in die Kabine und starrte zu Yoshiki durch die Scheibe. Er hatte keine Ahnung was ihn nun erwartete und wusste auch nicht mit welchem Lied sie anfangen würden. Ino musste sich vollends auf Yoshiki verlassen und das gefiel ihm ganz und gar nicht. Yoshiki machte ein Mikrotest und senkte dann seine Stimme bevor er zu Inoran sprach:

"Also, mit welchem Song willst du anfangen?"

Überrascht sah Inoran zu Yoshiki auf. Hatte er ihm gerade die Wahl gelassen? Hatte der große Mister Hayashi ihm wirklich die Wahl gelassen? Erst machte er Ryu fertig und dann ließ er ausgerechnet ihm die Wahl? Ino konnte es gar nicht fassen. Was für Lieder hatten sie noch mal auf der Liste?

"Inoran? Ich warte..."

Ino räusperte sich und berührte schüchtern das Mikrofon. Er nahm es in die Hände und antwortete:

"Anoooooooooooo, ich hab keinen Schimmer?"

"Soll das ne Antwort oder eine Frage sein?"

Leicht belustigt spielte Yoshiki an seinen Knöpfen rum. Diese Schüchternheit passte nicht mehr zu Ino's Alter. Aber andererseits gab es keine Regeln für das Verhalten, oder? Inoran ließ ihn schon wieder an Pata denken, Yoshiki glaubte langsam das er eine Pata-Manie entwickelte. Inoran hatte immer noch nicht auf seine Frage geantwortet.

"Wenn du dich nicht entscheiden kannst dann mach ich das für dich..."

Er fing an sich die Liste zu suchen und einen Titel auszuwählen als Ino plötzlich heftiger als gewollt ins Mikro sprach.

"NEIN!"

Er räusperte sich erschrocken und hatte es geschafft das Yoshiki ihm wieder seine volle Aufmerksamkeit schenkte.

"Ich meine, nein. Ich....können wir mit Moon anfangen?"

Moon entsprach irgendwie gerade seiner Stimmung. Ino wollte ein paar verträumte Gitarrentöne finden und hoffte Yoshiki damit zufrieden zu stellen.

Yoshiki nickte erwartungsvoll und gab Ino ein Zeichen das er anfangen sollte. Er legte die Füße auf sein Mischpult und fixierte Ino durch die Scheibe hindurch.

Vollends nervös versuchte Ino sich an den ersten Ton zu erinnern und kramte in seinem Gedächtnis herum. Er schloß seine Augen und dachte einen Moment an J. Daran wie J ihn berührte wenn sie alleine waren. Plötzlich wusste er wieder den Ton. Seine Finger suchten die richtige Seite und Ino spielte drauf los. Ein paar Minuten ging es gut und Yoshiki war sehr beeindruckt von seinem Talent. Doch wie es so ist wenn man unter Druck steht, verfehlte Ino die nächste Seite und rutschte mit dem Finger ab. Ein unpassender Ton erklang und Ino unterbrach fluchend sein Spiel. "Sorry, ne, ich mach's noch mal."

Yoshiki stoppte die Aufnahme und spulte das Band zurück. Er hatte erstmal nichts dazu zu sagen. Ein paar Verspieler waren normal und menschlich. Aber Ino sollte aufpassen das es nicht öfter passierte.

Erneut begann Ino mit seinem Part und hielt diesmal durch. Als die Aufnahme endete hatte er die ersten Schwierigkeiten seine Augen offen zu halten. Gitarre spielen konnte verdammt anstrengend sein wenn man sich bemühen musste keinen Fehler zu machen.

Yoshiki trat zu Inoran in den Raum hinein. Er bot ihm ein Glas Wasser an und klopfte ihm auf die Schulter.

"Fürs erste gar nicht schlecht! Ich muss ehrlich sagen das ich erstaunt bin, kannst Stolz auf dich sein!"

Ino nahm dankend das Wasser entgegen und trank einen großzügigen Schluck daraus. "Was heißt fürs erste?"

"Nun...ich denke du könntest noch ein bisschen mehr Gefühl hinein legen. Es müsste noch verträumter klingen...wie eine laue Welle....verstehst du was ich meine?"

Im Reflex wollte Ino schon Nein sagen aber er bremste sich und schaute Yoshiki mit großen Augen an. "Nicht so wirklich, ich dachte ich hätte schon Gefühl drin?"

Yoshiki schnalzte wieder mit der Zunge. Sah so aus als wenn das seine neue Angewohnheit werden würde. "Hast du auch, aber noch nicht genug, das muss noch feiner werden, mach dir keine Sorgen, ich helfe dir dabei."

Ino musste ihn immer noch mit großen Augen anstarren. Wie wollte Yoshiki ihm denn helfen?

Yoshiki bat ihn noch einmal die erste Seite anzuspielen und solange zu spielen bis er 'Stop' sagte. Ino begann damit und wurde sogleich von Yoshiki ausgebremst.

Er stellte sich hinter Ino und zupfte an verschiedenen Seiten herum dann versuchte er Ino zu erklären welche Töne er austauschen sollte.

Ino setzte das gesagte um und hatte ruckartig einen ganz anderen Sound. Irgendwie verträumter, wie er erstaunt feststellte.

"Merk dir das und mach das gleich noch mal so!"

Yoshiki verschwand wieder im anderen Raum und betätigte seine Knöpfe. Er gab Ino ein Zeichen und dieser spielte mit Bravour seinen Part.

"Huch, Inoran! Wenn du das immer so machst, wofür brauchst du dann die anderen in deiner Band?"

Ino erwachte aus seinem Nebel und analysierte die ihm gestellte Frage.

Sollte das eine Beleidigung sein? Einerseits ein Lob für ihn und gleichzeitig machte es Luna Sea im ganzen runter? Ino kniff die Augen zusammen und tippte mit seinem Finger am Körper der Gitarre entlang.

"Weil ich kein Solo Artist bin! Ich bin nur eins der Elemente und beherrsche nur meinen eigenen Part und außerdem ist das nicht meine Band sondern unsere."

Yoshiki fühlte die Spannung bis in seinen Raum hinein. Wenn Ino sauer wurde warf er immer solch komische Blicke. Irgendwie hatte er Lust die Situation auf die Spitze zu treiben. Grenzen austesten, war es nicht das was ihm immer solchen Kitzel bereitete? Er rückte näher an sein Mikro heran und hauchte mit lieblicher Stimme hinein:

"Wer sagt das du deinen Part beherrschst? Ich kann mich nicht daran entsinnen dich als Künstler gelobt zu haben. Du hast nur einen von mir hervorgebrachten Rat befolgt. Als Künstler hättest du selber darauf kommen müssen!"

Ino starrte ihn sprachlos durch die Scheibe an. Dieser Vorwurf hatte ihm innerlich einen Stich zugefügt. Nicht deshalb weil Yoshiki wieder seine monatliche Periode hatte sondern weil er als Künstler wirklich selber hätte drauf kommen müssen! Das war jetzt eigentlich nicht mehr sein Stück sondern das von Yoshiki.

"Sei's drum Inoran, ich denke wir nehmen das nächste Stück...Imitation!"

Inoran hob die Augenbraue und fixierte Yoshiki noch ein paar Sekunden länger als nötig.

"Wie du möchtest!"

Ino atmete einmal kräftig aus und begann dann wieder zu spielen. Yoshiki hörte sich inzwischen übers Band dazu Ryu's Stimme an.

"Stop! Ich brauche dafür erst Sugi um zu sehen ob dein Rhythmus so okay wäre." Inoran hatte nun schon etwas mehr Mühe sein Gesicht freundlich wirken zu lassen.

"Yoshiki, ich Widerspreche dir nur ungern aber wir haben das schon eingeübt und das Stück bleibt so!"

Yoshiki wartete eine Minute bis er darauf eine Reaktion zeigte. Er musste sich innerlich erst abkühlen um Ino nicht anzuschreien.

"Gut.... ich hoffe ihr habt euch auch wirklich vorbereitet! Ryu sah mir nämlich nicht so aus als wenn er mehrere Monate geübt hätte. Es schien mir eher so als wenn er es vergangene Nacht getan hätte....."

Ino schluckte schwer, hatte Yoshiki es also doch gemerkt. Kein Wunder, sie hatten echt scheiße gebaut, nein, er musste sich verbessern, nicht die anderen sondern er alleine hatte scheiße gebaut! Wie sollte er das nun erklären? Er hatte auch keine Lust all ihre Lieder von Yoshiki verändern zu lassen. Es ging nicht darum das er sich nicht rein reden lassen wollte sondern es ging darum das es ihre Lieder waren und nicht die von Yoshiki.

"Hör mal, wir hatten ein paar Probleme mit den Proben, du kennst das ne, Unstimmigkeiten und so. Aber trotzdem weiß ich das sich alle die größte Mühe geben! Und ich möchte jetzt gerne Imitation zu ende spielen, glaub mir, Sugi hat schon den richtigen Part dafür."

Yoshiki schnaubte verächtlich durch die Nase.

"Wer sagt dir das ich deine Probleme kenne? Vielleicht hab ich auch gar keinen Bock sie anzuhören? Ich bin Produzent und nicht dein Aufpasser, im Endeffekt ist es euer Album, aber ich als Produzent habe einen guten Namen zu verlieren und das Geld geht mir auch Flöten. Und wehe dir Sugi spielt das nicht einwandfrei!"

Inoran notierte im Unterbewußtsein das Yoshiki gerade eben nachgegeben hatte. Für einen Moment machte er sich Sorgen um Sugi. Was wäre wenn dieser doch nicht so perfekt spielen würde? Ach Quatsch, schalt er sich im nächsten Moment. Sugi war Sugi und nicht irgendein daher gelaufener Anfänger aus einer Kindergartenband. Sugi würde Yoshiki noch zeigen das er geiler spielen konnte als alle anderen.

"Ich gebe dir mein Wort das Sugi weiß was er tut!"

Yoshiki nickte und widmete sich wieder seiner Aufnahme. Die Diskussionen mit Inoran machten ihm irgendwie Spaß. Gleichzeitig hatte er auch noch heraus bekommen das er mit seiner Vermutung recht gehabt hatte. Unfassbar! Sie hatten einen Termin bei ihm und probten erst einen Tag vorher. Glaubten sie etwa das sie so gut wären um gar nicht üben zu müssen?

Inoran hatte ihm also sein Wort gegeben....

Das bedeutete dann das Sugi in seinen Händen wäre wenn es nicht so sein sollte. Diese Aufnahmen gefielen Yoshiki immer mehr.... was Sugi wohl dazu sagen würde wenn er hörte das Inoran ihn für seine scheiße einstehen ließ?